

I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 3240/88 DES RATES

vom 18. Oktober 1988

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2915/86 zur Festlegung der für die Kanarischen Inseln geltenden sozio-strukturellen Bestimmungen im Bereich Landwirtschaft

DER RAT DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals, insbesondere auf Artikel 25 Absatz 3,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der Verordnung (EWG) Nr. 2915/86⁽¹⁾ wurden sozio-strukturelle Maßnahmen, die auf alle Regionen der Gemeinschaft anwendbar sind, auf die Kanarischen Inseln ausgedehnt, um zur strukturellen Entwicklung der dortigen Landwirtschaft beizutragen.

Angesichts der besonders unzureichenden Agrarstruktur auf den Kanarischen Inseln ist auch die Anwendung der mit Verordnung (EWG) Nr. 1096/88⁽²⁾ erlassenen Regelung zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sowie die Anwendung der Beihilferegelung zur Förderung der Gründung und Erleichterung der Verwaltungstätigkeit von Erzeugerorganisationen im Sektor Obst und Gemüse gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2238/88⁽⁴⁾, auf die Kanarischen Inseln auszudehnen.

Die Anwendung der genannten sozio-strukturellen Maßnahmen auf die Kanarischen Inseln ist mit den allgemeinen Zielsetzungen der Gemeinsamen Agrarpolitik vereinbar —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Artikel 1 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2915/86 erhält folgende Fassung:

- (¹) ABl. Nr. L 272 vom 24. 9. 1986, S. 4.
(²) ABl. Nr. L 110 vom 29. 4. 1988, S. 1.
(³) ABl. Nr. L 118 vom 20. 5. 1972, S. 1.
(⁴) ABl. Nr. L 198 vom 26. 7. 1988, S. 1.

„(1) Die mit den nachstehenden Rechtsakten eingeführten gemeinsamen Maßnahmen finden auf die Kanarischen Inseln Anwendung:

- Verordnung (EWG) Nr. 797/85 des Rates vom 12. März 1985 zur Verbesserung der Effizienz der Agrarstruktur⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1137/88⁽⁶⁾,
- Verordnung (EWG) Nr. 355/77 des Rates vom 15. Februar 1977 über eine gemeinsame Maßnahme zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse und für Erzeugnisse der Fischerei⁽⁷⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1760/87⁽⁸⁾,
- Verordnung (EWG) Nr. 1360/78 des Rates vom 19. Juni 1978 betreffend die Erzeugergemeinschaften und ihre Vereinigungen⁽⁹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1760/87,
- Verordnung (EWG) Nr. 1096/88 des Rates vom 25. April 1988 zur Einführung einer Gemeinschaftsregelung zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit⁽¹⁰⁾,
- Artikel 13, 14 und 36 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über eine gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse⁽¹¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2238/88⁽¹²⁾.

(⁵) ABl. Nr. L 93 vom 30. 3. 1985, S. 1.

(⁶) ABl. Nr. L 108 vom 29. 4. 1988, S. 1.

(⁷) ABl. Nr. L 51 vom 23. 2. 1977, S. 1.

(⁸) ABl. Nr. L 167 vom 26. 6. 1987, S. 1.

(⁹) ABl. Nr. L 166 vom 23. 6. 1978, S. 1.

(¹⁰) ABl. Nr. L 110 vom 29. 4. 1988, S. 1.

(¹¹) ABl. Nr. L 118 vom 20. 5. 1972, S. 1.

(¹²) ABl. Nr. L 198 vom 26. 7. 1988, S. 1.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Luxemburg am 18. Oktober 1988.

Im Namen des Rates

Der Präsident

Y. POTTAKIS
